

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58021
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	225 51
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	224,438
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Um 3 m breiter Beetgrabenbereich, stark verlandet. Mit sich über das gesamte Gewässer erstreckender Röhrichtvegetation aus Schlank-Segge und Flatterbinse. In die Mähwiesennutzung der benachbarten Flächen größtenteils integriert, jedoch mit dauerhafter Wasserfläche von ca. 1 bis 1,5 m Breite, ca. 30 cm unter dem benachbarten Gelände, die fast vollständig eingenommen wird von Wasserlinsenbeständen. Daneben kommen größere Bestände auch von Froschbiß vor. Submerse Vegetation ist offenbar nicht vorhanden. Binsen und Seggen als dominierende Vegetation deuten auf relativ geringe Nährstoffgehalte. Das Wasser ist klar, etwas bräunlich und vermutlich anmoorig, dennoch ist die niedermoortypische Vegetation insgesamt etwas verarmt und nur arm an seltenen Arten. Die Ufer des Gewässers steigen relativ flach an. In Ufernähe ist die Seggenvegetation bultenreich entwickelt, vermutlich treten größere Wasserstandsschwankungen auf. Derzeit ist das Restgewasser rund 20 cm tief.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGR	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)		
3	gn	Niedermoor-Typ (gn)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	An den Nördlichen Kirchwerder Sammelgraben angrenzend, westlich Seefelder Schöpfwerksgraben.			
Nachbarnutzung/en	Grünland			
Rechtswert (X)	576973	Hochwert (Y)	5921890	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]			
Wasserschutzgebiet				

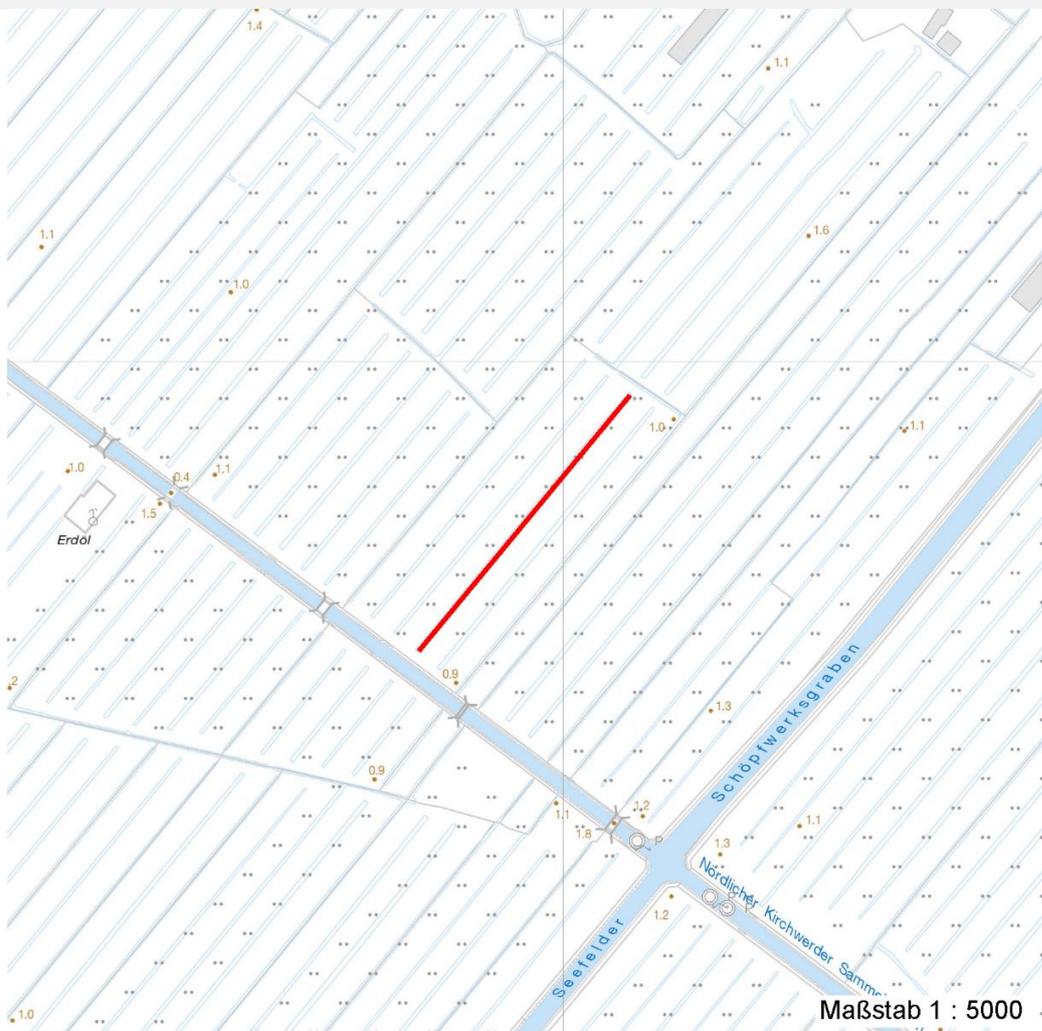
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58021
		DK5 DK5-GK	7620 7622
		DK5 - Name	Fersenweg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	225 51
Bearbeitung	BRA	Kartierung	22.09.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	224,438
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	3

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58021	79262	7620	223	24.10.2012	N	7622	49
58021	58003	7620	225	11.09.1998	K	7622	51

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Potentiell gefährdet durch Wasserstandsschwankungen und Austrocknung.
Wertgesichtspunkte	Eventuell wertvolles Amphibien-Laichgewässer durch vermutlich dauerhafte Wasserführung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58021
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	225 51
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	224,438
		Breite (lineare Abb.) [m]	3

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Libellen Wasserstand dauerhaft auf hohem Niveau sichern, Grabenunterhaltung möglichst extensiv betreiben, Wasserstandsschwankungen vermeiden.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter (2000)	Biotoptyp	FGR
- Zusatz	Niedermoor-Typ (gn)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 01.0.01.01.2 - Hydrochariden-Gruppe (Froschbiß- und Krebscherenges.) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	zeitweise wasserüberstaut	9,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	schwach sauer	5,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		5

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58021	
			DK5 DK5-GK	7620	7622
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fersenweg	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt	225 51
Räumliche Abbildung	Linie			Kartierung	22.09.2004
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]	224,438
				Breite (lineare Abb.) [m]	3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-													
Bidens cernua (Nickender Zweizahn)	7	w		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-											V		
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-										V	V		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-													
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	h		-										V	V		
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-									b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	h		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-													
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	h		-										V			
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	z		-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	z		-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-													
Sium latifolium (Breitblättriger Merk)	7	w		-										3			
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	w		-										V	3		
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	z		-											3		
Anzahl Rote Liste Arten														5	4	2	
Anzahl Arten														21			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Tierartenliste

	Rote Liste				FFH			
	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
1	Anzahl				Anzahltyp			
2	Anzahl geschätzt				Geschlecht			
3	Methode				Verhalten			
4	Nachweis							
5								
Amphibien								
Rana arvalis (Moorfrosch)	1	s	3	3	3		v	
	2							
	3	>= 1						
	4							